musikschule - prova

SCHLAG ZEUG WOCHE

26. - 30. JANUAR 2026



Liebe SchlagzeugerInnen, Liebe Eltern

Gerne möchten wir euch zu einem etwas anderen Unterricht einladen!

In der Woche vom 26. – 30. Januar 2026 werden wir Gruppenkurse zu verschiedenen Themen anbieten.

Wir widmen uns dem, was sich besser in einer Gruppe lernen und erleben lässt, entdecken neue Seiten unseres Instrumentes und des Zusammenspiels. Dabei können wir auch andere Musizierende kennen lernen.

In dieser Woche dürfen alle, anstelle des Einzelunterrichts, so viele Kurse besuchen, wie sie möchten.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir euch um eine **Anmeldung bis zum 8.12.25**.

Externe Teilnehmende sind willkommen und können für 30.– CHF (Kinder) bzw. 50.– CHF (Erwachsene) einen Workshoptag besuchen. Ein Wochenpass kostet 60.– bzw. 100.– CHF. Die Zahlung erfolgt am Kurstag direkt bei der Kursleitung (bar oder per Twint).



Es grüssen euch herzlich Nik Kunz, Dorival Roshard, Olaf Ryter und Seraphim von Werra

KURSANGEBOT

MONTAG

KLEINES SCHLAGZEUG ENSEMBLE

Wir erarbeiten ein Schlagzeug und Perkussions-Stück: ein Geflecht von Rhythmen, Klängen und Improvisatorischen Elementen.

Voraussetzung: einfache Notenkenntnisse, die Fähigkeit ein Rhythmus viele

Male zu wiederholen. Kursleitung: Olaf Ryter

Wo & Wann: D1 / Mo., 16:15-17:30 Uhr

UNGERADE RHYTHMEN

Ein Ausflug bei dem wir haufenweise BMW's und VW's benötigen werden, für alle Rhythmik- und Mathematik-Begeisterten.

Voraussetzung: interessiert und offen

Kursleitung: Olaf Ryter

Wo & Wann: D1, 17:45-18:45 Uhr

PROVA TATTOO

Wir spielen auf Snares + Allerlei und machen etwas Akrobatik dazu.

Niveau: Mittlere (bis Fortgeschrittene)

Kursleitung: Nik Kunz

Wo & Wann: D2 / Mo., 17:30-18:45 Uhr

DRUMSOLOS

SchlagzeugerInnen, die man kennen sollte und was sie auszeichnet. Vom historischen schwarz/weiss-Filmdokument bis zu modernen Hi-Tech Zaubereien. Inspiration aus YouTube.

Voraussetzung: Interesse und für alle offen

Kursleitung: Olaf Ryter

Wo & Wann: D1 / Mo., 19:00-20:00 Uhr

DIENSTAG

RIESENSCHLAGZEUG

Wir bauen gemeinsam ein Riesenschlagzeug aus ca. 3 Sets. Dabei geht es auch darum, verschiedene Hardware zu kennen und die Fähigkeit, sein eigenes Schlagzeug so auf- und umzubauen, wie es passt.

Voraussetzung: Spass am Bauen

Kursleitung: Olaf Ryter

Wo & Wann: D1 / Di., 16:15-17:30 Uhr

NOTEN SCHREIBEN

Du lernst, wie man Schlagzeugnoten aufschreibt, damit du deine ldeen selber festhalten kannst.

Niveau: Für alle, die gerne schreiben und ihre Schlagzeug Ideen selber

notieren wollen.

Kursleitung: Seraphim von Werra Wo & Wann: D2 / Di., 17:00-18:00 Uhr

NANINGO JAM

6/8 zu 4/4 Conversion mit diversen Counter Rhythmen spielen und mischen am Set und als Ensemble mit Perkussions-instrumenten. In einer Gruppe verschiedene Pattern erlernen und erspüren und darüber improvisieren.

Voraussetzung: Schon etwas erfahrenere TrommlerInnen, für welche Triolen und Cascara- Figuren keine Fremdwörter sind. Spass am Improvisieren.

Kursleitung: Olaf Ryter

Wo & Wann: D1 / Di., 18:00-19:15 Uhr

PATTERN KOMPONIEREN

Wir erfinden zusammen ein Stück, welches auf einfachen Pattern aufbaut, ähnlich wie bei der elektronischer Musik (Techno), allerdings spielen wir alles selber.

Niveau: Mittel bis fortgeschritten Kursleitung: Seraphim von Werra Wo & Wann: D2 / Di., 18:00-19:30 Uhr

MITTWOCH

DRUMSET AUF- UND ABBAUEN

Dein Schlagzeug zuhause ist irgendwie nicht richtig aufgestellt. Oder du musst es zusammenpacken um ein Konzert zu spielen. In diesem Kurs lernen wir alle Tipps und Kniffs, ein Schlagzeug richtig abzubauen und aufzustellen, sodass es bequem bespielbar ist.

Niveau: Für alle

Kursleitung: Seraphim von Werra

Wo & Wann: D1 / Mi., 13:00-14:00 Uhr und 17:00-18:00 Uhr

SCHLAGWERK ENSEMBLE

Wir experimentieren mit Standtoms, Snares und weiteren Rhythmus-Instrumenten.

Niveau: Anfänger (bis Mittlere)

Kursleitung: Nik Kunz

Wo & Wann: D2 / Mi., 13:00-14:15 Uhr und 14:30-15:45 Uhr

DRUMSET MODELLIEREN

Wie kann ich mein langweiliges Standard Kit tunen, dass es klingt wie ein Ferrari? Wir schauen verschiedene Tricks an, wie ihr euer Set zuhause modellieren könnt und mit wenig Material spezielle Klänge aus eurem Schlagzeug herausholt. Fette Snare-Sounds, Effekt-Cymbals, zusätzliche HiHats, Neuanordnung der Instrumente, Küchenutensilien usw.

Niveau: Für alle, die gerne experimentieren

Kursleitung: Seraphim von Werra Wo & Wann: D1 / Mi., 14:00-15:00 Uhr

BEAT SABER

Möge die Macht mir Dir sein! Du kriegst zwei (!!!) virtuelle Lichtschwerter und tauchst in die rhythmische Welt von Beat Saber® auf der PS5 mit ein. Von Deinem Rhythmusgefühl geleitet, wirst Du zum Jedi! Laut einer neuen Studie in «Life» kann das Spielen von VR-Videospielen die kognitiven Fähigkeiten verbessern.

Level: Padawan - Sith Lord Kursleitung: Dorival Roshard

Wo & Wann: D13 / Mi., 14:00-15:00 Uhr, 15:00-16:00 Uhr, 16:00-17:00 Uhr

und 17:00-18:00 Úhr

Teilnehmerzahl pro Kurs: max. 5 SchülerInnen

METRONOM

Was bringt das Üben mit dem Metronom? Wie stelle ich das Metronom richtig ein? Verschiedene Ansätze und Spielereien, die das Training mit dem Metronom lustvoll und wirkungsvoll machen.

Niveau: Fortgeschritten

Kursleitung: Šeraphim von Werra Wo & Wann: D1 / Mi., 18:00-19:00 Uhr

DONNERSTAG

BOOMWHACKER

Wir spielen aktuelle Songs mit Hilfe der beliebten Boomwhacker® in mittleren bis grossen Gruppen. Dabei spielen wir Melodie und Harmonie zusammen als Orchester und werden Teil der Komposition.

Voraussetzung: Freude an Farben, Melodie, Rhythmus und Zusammenspiel

Kursleitung: Dorival Roshard

Wo & Wann: D13 / Do., 16:30-18:00 Uhr

NOTEN SCHREIBEN

Du lernst, wie man Schlagzeugnoten aufschreibt, damit du deine ldeen selber festhalten kannst.

Niveau: Für alle, die gerne ihre Schlagzeug Ideen selber notieren wollen

Kursleitung: Seraphim von Werra Wo & Wann: D2 / Do., 17:00-18:00 Uhr

POLYRHYTHMISCHE GROOVES

Polyrhythmische Grooves sind am Schlagzeug besonders reizvoll, weil sie zwei oder mehr widersprüchliche Rhythmen überlagern, die sich scheinbar nicht zusammenfügen, aber einen komplexen, faszinierenden Groove erzeugen. Sie sind typisch für Jazz und Progressive Metal, aber auch in afro-kubanischer Musik zu finden.

Level: Fortgeschrittene Kursleitung: Dorival Roshard

Wo & Wann: D1 / Do., 18:30-19:30 Uhr

METRONOM

Was bringt das Üben mit dem Metronom? Wie stelle ich das Metronom richtig ein? Verschiedene Ansätze und Spielereien, die das Training mit dem Metronom lustvoll und wirkungsvoll machen.

Niveau: Fortgeschritten

Kursleitung: Seraphim von Werra Wo & Wann: D2 / Do., 18:00–19:00 Uhr

FREITAG

SCHLAGZEUG PLUS

Wir erarbeiten Stücke mit zwei Schlagzeugen und vier Bambusstöcken oder Djembés.

Niveau: Mittlere (bis Fortgeschrittene)

Kursleitung: Nik Kunz

Wo & Wann: D2 / Fr., 16:30-17:30 Uhr und 17:45-18:45 Uhr

FILLS

Auch im musikalischen Bereich finden modulare Systeme grosse Vorteile. Es braucht nicht viele Werkzeuge, um coole Fills spielen zu können. Ich stelle Euch ein neues Konzept vor, bei dem Ihr mit wenig Material, viel Fill herausholen könnt!

Level: Fortgeschrittene Kursleitung: Dorival Roshard

Wo & Wann: D1 / Fr., 16:30-17:30 Uhr

IMPLIED TIME

«Implied Time» bezeichnet zeitliche oder rhythmische Konzepte, die nicht notiert, sondern durch Interpretation oder kulturelle Konventionen verstanden werden. Der Zuhörer kann dabei ein eigenes Rhythmusgefühl entwickeln, Tempoänderungen ohne formale Anpassung wahrnehmen oder eine implizite, von der notierten abweichende Taktart spüren.

Level: Fortgeschrittene Kursleitung: Dorival Roshard

Wo & Wann: D1 / Fr., 18:00-19:00 Uhr

WEICHT LIFTING IN THE SAME "DALWAIMC BLOAS A OPE THAM CAME AND AND AND CALOPIES IN A HALE HOUSE ANOUNT OF TIME.